

barkeit seiner Voraussetzungen nachgewiesen, und es wächst aus diesem Nachweis mit zwingender Gewalt die Erkenntnis, daß Deutschland nicht im Sinne des Vertrages von Versailles die Schuld am Kriege trägt. Tief zurückgehend bis in die Tage vor der Schöpfung des Reiches bringt der Kronprinz die Belege dafür bei, daß nie und nimmer von deutscher Seite eine andere als eine reine Friedenspolitik getrieben wurde, daß aber demgegenüber auf der Seite unserer westlichen Nachbarn der Gedanke einer Demütigung Deutschlands niemals zum Erlöschen kam. Punkt für Punkt der gegen Deutschland gerichteten Beschuldigungen wird von dem Kronprinzen aufgegriffen und in das Licht der Wahrheit gestellt, vor deren Strahl die Unhaltbarkeit der gegen Deutschland gerichteten lügenhaften Behauptungen offenbar wird.

Der Kronprinz erweist sich in seinem neuen Werke als ein gründlicher Kenner des gesamten historischen und Aktenmaterials, und seine Veröffentlichung, in die eine Fülle bisher völlig unbekannter Tatsachen zur Geschichte des letzten Halbjahrhunderts eingestreut ist, liest sich in dem prachtvollen Aufbau ihrer Gliederung wie eine furchtbare Anklageschrift gegen jene böswilligen Verführer und gegen jene gutgläubigen Verführten, die sich am Ende zur Schaffung des schmachvollsten Machwerkes aller Zeiten, des Versailler Vertrages, zusammenfanden. Das neue Buch des Kronprinzen wendet sich nicht nur an alle Deutschen, denen es zum ersten Male eine lückenlose klare Darstellung der deutschen Friedenspolitik bietet, es wendet sich auch an das gesamte Ausland, das die Stimme des ehemaligen Erben des deutschen Kaiserthrones hören wird.

Das Buch des Kronprinzen Wilhelm, das ohne Betonung irgend eines Parteistandpunktes zu jedem deutschen Manne sprechen will, ist eine deutsche Tat.

Das Interesse für das neue Werk des Kronprinzen wird durch Vorabdrucke stark geweckt. Die gemeinverständliche und überaus eindringliche Sprache des Kronprinzen sichern dem Buche Verbreitung in den weitesten Kreisen des deutschen Volkes. Wir bitten um rührige Verwendung und unterstützen Sie durch einen außergewöhnlich hohen Rabatt:

Einzelne Exemplare 40%, von 10 Exemplaren ab 42½%,
von 30 Exemplaren ab 45%. Halblederbände 30%, von 5 Exemplaren ab 35%.

Ⓢ **Ein zweifarbiger Prospekt** Ⓢ

steht zur sorgfältigen Verbreitung unberechnet zu Ihrer Verfügung

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin